

## **NEUBAU DER BUNDESAUTOBAHN A66**

### **FRANKFURT AM MAIN - HANAU**

**Teilabschnitt Tunnel Riederwald einschließlich des Autobahndreiecks  
(AD) Frankfurt-Erlenbruch (BAB 66 / BAB 661) und der Anschlussstelle  
(AS) Frankfurt-Borsigallee  
(BAB 66 / K 870)**

Planfall 2 (Alleentunnel)

## Dokumentinformationen

Kurztitel	A 66 Riederwaldtunnel (Anlagenband Planfall 2)
Auftraggeber:	Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Gutleutstraße 114 60327 Frankfurt
Auftragnehmer:	PTV Transport Consult GmbH Stumpfstraße 1 76131 Karlsruhe
Auftrags-Nr.:	303149
Bearbeiter:	Christoph Schulze, Gunther Kesenheimer
Version:	1
Autor:	Christoph Schulze, Gunther Kesenheimer
zuletzt gespeichert:	30.07.2013
Speicherort:	S:\Projekte\C303149_A66_Riederwald\Texte\Bericht\Anlagenband\Bericht_Riederwald_Anlage_Planfall 2.docx

# Inhalt

**1 Verkehrliche Wirkung Planfall 2 (Alleentunnel) .....4**

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Planfall 2 – ausgewählte Streckenbelastungen Autobahnnetz	5
Tabelle 2:	Planfall 1 – ausgewählte Streckenbelastungen untergeordnetes Straßennetz	5

## Planverzeichnis

Plan Z-1	Planfall 2 - Netzkonzeption
Plan Z-2	Planfall 2 - Verkehrsbelastung
Plan Z-3	Planfall 2 - Differenzdarstellung zu Prognose Nullfall 2025

# 1 Verkehrliche Wirkung Planfall 2 (Alleentunnel)

Im aktuellen Bundesverkehrswegeplan ist die Durchbindung der BAB A 66 auf Frankfurter Stadtgebiet enthalten. Realisiert werden soll dieser Lückenschluss in Form eines Tunnels, der östlich der Miquelallee beginnt und vor der BAB A 661 (neues AD Frankfurt-Seckbach) endet.

## Netzkonzeption Planfall 2

Der Planfall 2 sieht neben den im Prognose Nullfall 2025 und im Planfall 1 berücksichtigten Maßnahmen folgende Veränderungen vor (Plan Z-1):

- ▶ Lückenschluss BAB A66 zwischen AD Frankfurt-Miquelallee und AD F-Seckbach (neu) – „Alleentunnel“:
  - ▶ 6-streifiger Neubau zwischen Miquelallee und Eckenheimer Landstraße
  - ▶ 4-streifiger Neubau zwischen Eckenheimer Landstraße und Friedberger Landstraße
  - ▶ 6-streifiger Neubau zwischen Friedberger Landstraße und AD F-Seckbach (neu)
- ▶ Verknüpfung mit Niebelungenallee in Höhe Eckenheimer Landstraße (nur Fahrtbeziehungen BAB A66 (West) / Niebelungenallee
- ▶ Verknüpfung mit Friedberger Landstraße (nur Fahrtbeziehungen BAB A66 (Ost) / Friedberger Landstraße (Süd))
- ▶ Wegfall der Verknüpfung Rat-Beil-Straße mit Niebelungenallee

## Ergebnisse

Der Lückenschluss der BAB A66 (Alleentunnel) bündelt in sehr starkem Maße das Verkehrsaufkommen im Frankfurter Zentrum und weist auf den neuen Streckenabschnitten eine Verkehrsbelastung zwischen ca. 79.000 und ca. 131.400 Kfz/24h auf (Plan Z-2) auf. Die niedrigste Belastung ist dabei im mittleren Abschnitt zwischen der Eckenheimer Landstraße und der Friedberger Landstraße zu verzeichnen, die höchste Verkehrsbelastung weist der östliche Abschnitt auf.

Mit dem Lückenschluss Alleentunnel ist eine weitere Zunahme des Verkehrsaufkommens auf der Ost-West-Achse zu verzeichnen. D.h., insbesondere auf dem Streckenabschnitt der BAB A 661 zwischen dem AD F-Seckbach (neu) und dem AD F-Erlenbruch (neu) nimmt das Verkehrsaufkommen auf über 160.000 Kfz/24h zu, so dass dort ein entsprechender Ausbau zur Bewältigung des Fahrzeugaufkommens zu erforderlich ist. Auch im Abschnitt zwischen AD F-Erlenbruch (neu) und F-Borsigallee (Riederwaldtunnel) ist gegenüber dem maßgeblichen Planfall 1 von ca. 10.000 Kfz/24h zu erwarten.

Lfd.Nr.	Lage	Planfall 0	Planfall 2	Differenz	Differenz	Schwer- verkehr	Anteil SV
		(DTV-W)	DTV-W)	absolut	prozentual		
		[in Kfz/24h]	[in Kfz/24h]	[in Kfz/24h]	in [%]	[in SV/24h]	in [%]
1-1	A661 zw. AS F-Friedberger Landstraße und AD F-Erlenbruch	99.800	160.800	61.000	61,1	10.900	6,8
1-2	A661 zw. AD F-Erlenbruch und F-Ost	99.800	133.200	33.400	33,5	9.800	7,4
1-3	A661 zw. AS F-Friedberger Landstraße und AD F-Seckbach	99.800	132.100	32.300	32,4	6.200	4,7
2	A661 zw. AS F-Ost und AS OF-Kaiserlei	125.500	138.000	12.500	10,0	10.400	7,5
3	A66 zw. AS F-Bergen-Enkheim und AS Maintal-Bischofsheim	30.800	91.500	60.700	197,1	6.400	7,0
4	A66 zw. AD F-Erlenbruch und AS F-Borsigallee		111.700	111.700		7.700	6,9
5	A66 zw. AD F-Seckbach und AS Friedberger Landstraße		131.400	131.400		8.100	6,2
6	A66 zw. AS Friedberger Landstraße und AS Eckenheimer Landstraße		79.000	79.000		5.600	7,1
7	A66 zw. AS Eckenheimer Landstraße und AS Miquelallee		112.900	112.900		7.600	6,7

Tabelle 1: Planfall 2 – ausgewählte Streckenbelastungen Autobahnnetz

Die Verkehrsbelastung von bis zu 131.000 Kfz/24h auf der BAB A66 ist auf Verlagerungswirkungen im Verkehrsnetz zurückzuführen. Auf zahlreichen Zufahrtsstraßen im Zentrum bzw. Osten von Frankfurt sind, wie Plan Z-3 und Tabelle 2 zeigen, erhebliche Verkehrsentlastungen zu verzeichnen. Die Straßen Am Erlenbruch, Hanauer Landstraße, Wilhelmshöher Straße und Friedberger Landstraße werden deutlich entlastet. Auch die Miquelallee als verbleibendes Oberflächensystem hat erhebliche Verkehrsabnahmen zu verzeichnen.

Lfd.Nr.	Lage	Planfall 0	Planfall 2	Differenz	Differenz	Schwer- verkehr	Anteil SV
		(DTV-W)	DTV-W)	absolut	prozentual		
		[in Kfz/24h]	[in Kfz/24h]	[in Kfz/24h]	in [%]	[in SV/24h]	in [%]
10	Ratsweg	40.100	29.500	-10.600	-26,4	1.300	4,4
11	Am Erlenbruch	23.900	8.900	-15.000	-62,8	600	6,7
12	Borsigallee (Süd)	27.200	9.600	-17.600	-64,7	200	2,1
13	Borsigallee (Nord)	10.600	23.800	13.200	124,5	800	3,4
14	Hanauer Landstraße	50.300	39.800	-10.500	-20,9	1.600	4,0
15	Wilhelmshöher Straße	16.300	9.200	-7.100	-43,6	200	2,2
16	Friedberger Landstraße	49.800	40.000	-9.800	-19,7	1.800	4,5

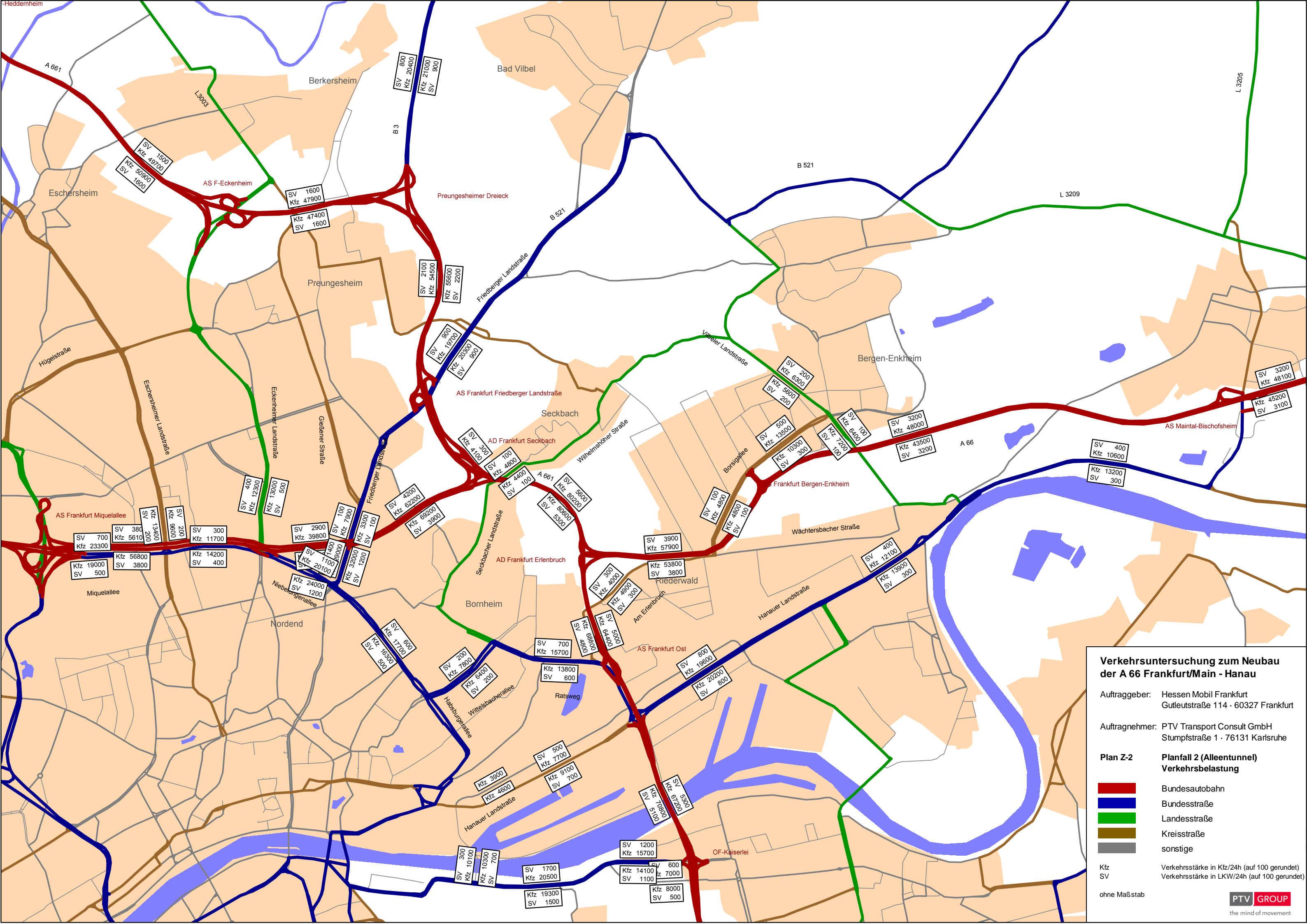
Tabelle 2: Planfall 1 – ausgewählte Streckenbelastungen untergeordnetes Straßennetz

Allerdings sind auch Zulaufstrecken zu verzeichnen, die aufgrund der veränderten Netzkonzeption ein höheres Verkehrsaufkommen aufweisen. Dazu gehören z.B. der die Niebelungenallee oder auch der südliche Teil der Friedberger Landstraße. Veränderte Verkehrsströme führen auch hier zu den höheren Verkehrsbelastungen.

**Fazit**

Die Beseitigung des Lückenschlusses im Zuge der A 66 in Frankfurt (Alleentunnel) stellt eine leistungsfähige Erschließungsachse für die Innenstadt von Frankfurt dar. Die Ziel- und Quellverkehre aus dem Umland werden gebündelt und zielgerichtet in die Innenstadt geleitet. Für den weiträumigen Verkehr ist der Alleentunnel ohne Bedeutung. Dies widerspricht den Zielen einer Autobahn, die dem Fernverkehr dienen soll.





**Verkehrsuntersuchung zum Neubau der A 66 Frankfurt/Main - Hanau**

Auftraggeber: Hessen Mobil Frankfurt  
Gutleutstraße 114 · 60327 Frankfurt

Auftragnehmer: PTV Transport Consult GmbH  
Stumpfstraße 1 · 76131 Karlsruhe

**Plan Z-2**      **Planfall 2 (Alleentunnel)**  
**Verkehrsbelastung**

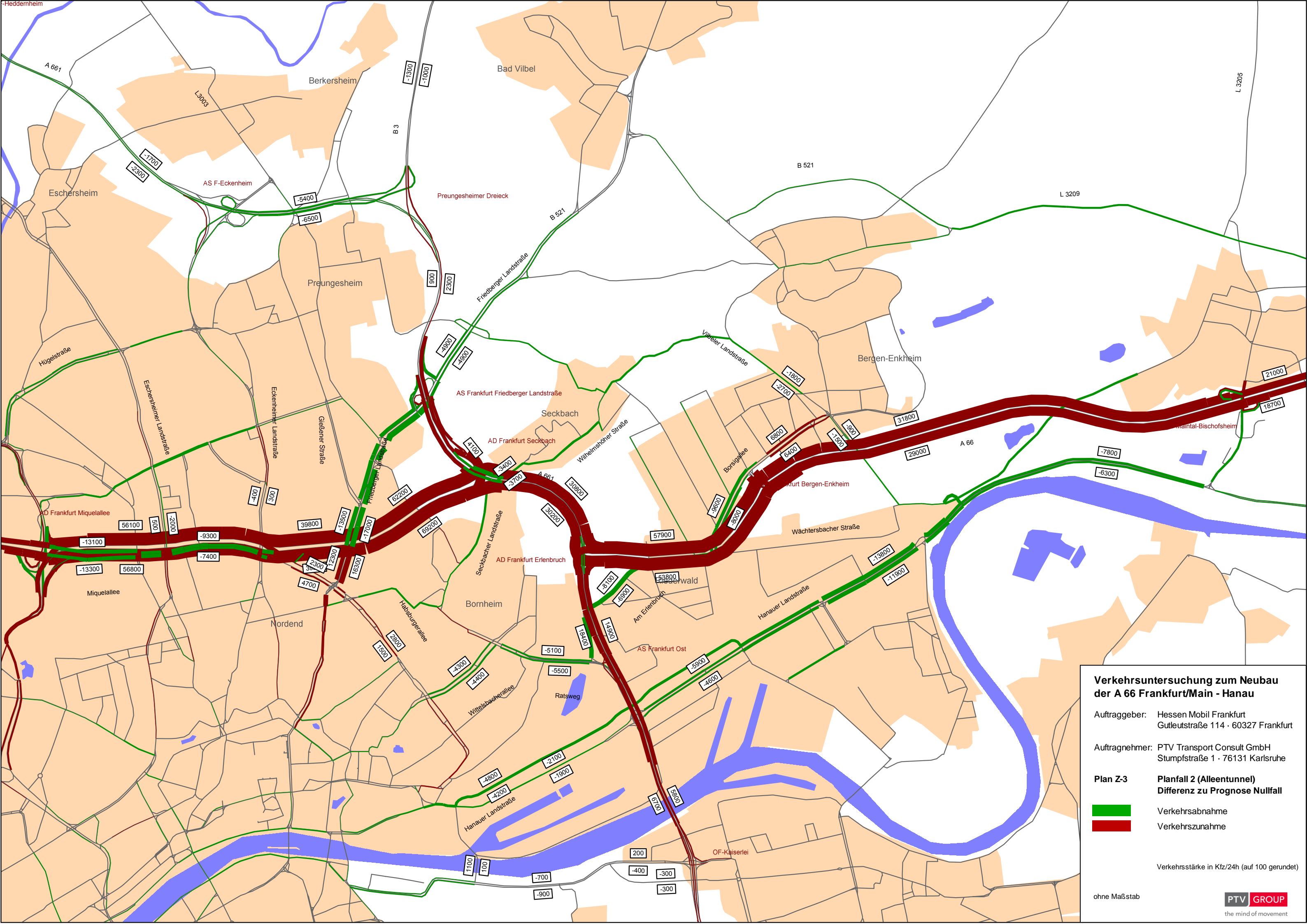
- █ Bundesautobahn
- █ Bundesstraße
- █ Landesstraße
- █ Kreisstraße
- █ sonstige

Kfz      Verkehrsstärke in Kfz/24h (auf 100 gerundet)  
SV      Verkehrsstärke in LKW/24h (auf 100 gerundet)

ohne Maßstab

**PTV GROUP**  
the mind of movement





**Verkehrsuntersuchung zum Neubau der A 66 Frankfurt/Main - Hanau**

Auftraggeber: Hessen Mobil Frankfurt  
 Gutleutstraße 114 · 60327 Frankfurt

Auftragnehmer: PTV Transport Consult GmbH  
 Stumpfstraße 1 · 76131 Karlsruhe

**Plan Z-3**      **Planfall 2 (Alleentunnel)**  
**Differenz zu Prognose Nullfall**

- █ Verkehrsabnahme
- █ Verkehrszunahme

Verkehrsstärke in Kfz/24h (auf 100 gerundet)

ohne Maßstab